

**Protokoll**  
**über die 17. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung der Stadtvertretung am 21.02.2011**

**Beginn:** 17:00 Uhr  
**Ende:** 22:43 Uhr  
**Ort:** Rathaus (Demmlersaal), Am Markt 14, 19055 Schwerin  
**Pause:** 18:59 Uhr bis 19:27 Uhr

**Anwesenheit**

**Vorsitzender**

Nolte, Stephan CDU/FDP-Fraktion

**1. Stellvertreter des Vorsitzenden**

Janew, Marleen Fraktion DIE LINKE

**2. Stellvertreter des Vorsitzenden**

Haker, Gerlinde SPD-BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN-Fraktion

**ordentliche Mitglieder**

Bank, Sabine Dr.	Fraktion Unabhängige Bürger
Böttger, Gerd	Fraktion DIE LINKE
Brauer, Hagen Dr.	CDU/FDP-Fraktion
Brill, Peter	Fraktion DIE LINKE
Conrades, Rudolf	SPD-BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN-Fraktion
Ehlers, Sebastian	CDU/FDP-Fraktion
Fischer, Frank	SPD-BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN-Fraktion
Foerster, Henning	Fraktion DIE LINKE
Frank, Martin	Fraktion DIE LINKE
Gajek, Silke	SPD-BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN-Fraktion
Harder, André	SPD-BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN-Fraktion
Heine, Sebastian	SPD-BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN-Fraktion
Herweg, Susanne	CDU/FDP-Fraktion
Hoppe, Eberhard	SPD-BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN-Fraktion
Horn, Silvio	Fraktion Unabhängige Bürger
Jähnig, Claus Jürgen	Fraktion Unabhängige Bürger
Janker, Anja	Fraktion DIE LINKE
Klemkow, Gret-Doris	SPD-BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN-Fraktion
Klinger, Sven	CDU/FDP-Fraktion
Lederer, Walter	Fraktion DIE LINKE
Lemke, Klaus	CDU/FDP-Fraktion

Menzlin, Thoralf	Fraktion DIE LINKE
Meslien, Daniel	SPD-BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN-Fraktion
Nagel, Cornelia	SPD-BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN-Fraktion
Ötinger, Stev	CDU/FDP-Fraktion
Pelzer, Karla	SPD-BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN-Fraktion
Renner, Monika	CDU/FDP-Fraktion
Riedel, Georg-Christian	CDU/FDP-Fraktion
Rode, Olga	SPD-BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN-Fraktion
Rudolf, Gert	CDU/FDP-Fraktion
Schmitz, Michael	CDU/FDP-Fraktion
Sembritzki, Erika	Fraktion DIE LINKE
Steinmüller, Rolf	Fraktion Unabhängige Bürger
Strähnz, Michael	Fraktion DIE LINKE
Strauß, Manfred	fraktionslos
Tanneberger, Gerd-Ulrich	CDU/FDP-Fraktion
Thierfelder, Dietrich Dr. med.	Fraktion Unabhängige Bürger
Voss, Renate	SPD-BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN-Fraktion
Walther, André	Fraktion DIE LINKE
Wulf, Bernd	fraktionslos

### **Verwaltung**

Christen, Michaela  
Dankert, Matthias  
Friedersdorff, Wolfram Dr.  
Gramkow, Angelika  
Geniffke, Jutta  
Hoffmann, Kathrin  
Jäger, Stefan  
Kaufmann, Gabriele  
Niesen, Dieter  
Nottebaum, Bernd  
Rath, Torsten  
Reinkober, Günter Dr.  
Scheidung, Anja  
Schmidt, Doris  
Simon, Simone  
Wollenteit, Hartmut

**Leitung:**                   **Stephan Nolte**

**Schritfführer:**         **Frank Czerwonka**

### **Festgestellte Tagesordnung:**

#### **Öffentlicher Teil**

1. Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Berichterstattung des Seniorenbeirates der Landeshauptstadt Schwerin

3. Mitteilungen des Stadtpräsidenten
4. Mitteilungen der Oberbürgermeisterin
5. Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 16. Sitzung der Stadtvertretung am 24.01.2011
6. Personelle Veränderungen
7. Leitbild Schwerin 2020  
Vorlage: 00405/2010/1  
III / Amt für Stadtentwicklung
8. Beitritt zur Metropolregion Hamburg  
Vorlage: 00635/2010  
Fraktionen/Stadtvertreter/Ortsbeiräte  
Antrag CDU/FDP-Fraktion  
(wiederkehrender Antrag aus der 14. StV vom 15.11.2010; TOP 16 und Wiedervorlage aus der 16. StV vom 24.01.2011; TOP 10)
9. Schulung Umgang mit Demenzkranken  
Vorlage: 00682/2010  
Fraktionen/Stadtvertreter/Ortsbeiräte  
Antrag Fraktion Unabhängige Bürger  
(wiederkehrender Antrag aus der 15. StV vom 13.12.2010; TOP 17)
10. Umsetzung der UN-Konvention über die Rechte der Menschen mit Behinderungen - Aktionsplan für die Landeshauptstadt Schwerin  
Vorlage: 00678/2010  
Fraktionen/Stadtvertreter/Ortsbeiräte  
Antrag SPD-BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN-Fraktion  
(wiederkehrender Antrag aus der 15. StV vom 13.12.2010; TOP 28)
11. Grünflächensatzung  
Vorlage: 00681/2010  
Fraktionen/Stadtvertreter/Ortsbeiräte  
Antrag Fraktion Unabhängige Bürger  
(wiederkehrender Antrag aus der 15. StV vom 13.12.2010; TOP 29)  
zurückgezogen
12. Einrichtung eines Gebäudes zur Nutzung für Wohnungslose  
Vorlage: 00534/2010  
II / Amt für Soziales und Wohnen

13. Bericht zur Situation der sozialen Beratungs- und Betreuungsangebote  
Vorlage: 00654/2010  
II / Amt für Soziales und Wohnen
14. Unterstützung Kinderschutzbund  
Vorlage: 00739/2011  
Fraktionen/Stadtvertreter/Ortsbeiräte  
Antrag CDU/FDP-Fraktion, Fraktion Unabhängige Bürger, Stadtvertreter Herr  
Manfred Strauß
15. Benennung eines Platzes im Ortsteil Mueßer Holz als "Keplerplatz"  
Vorlage: 00750/2011  
Fraktionen/Stadtvertreter/Ortsbeiräte  
Antrag SPD-BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN-Fraktion
16. Bedarfsampel an der Gadebuscher Straße  
Vorlage: 00747/2011  
Fraktionen/Stadtvertreter/Ortsbeiräte  
Antrag Fraktion DIE LINKE
17. Blindengerechte Ausstattung von Lichtsignalanlagen  
Vorlage: 00746/2011  
Fraktionen/Stadtvertreter/Ortsbeiräte  
Antrag Fraktion DIE LINKE
18. Radweg nach Consrade  
Vorlage: 00738/2011  
Fraktionen/Stadtvertreter/Ortsbeiräte  
Antrag Ortsbeirat Mueßer Holz
19. Parkplatzsituation in den Stadtteilen Schelfstadt und Werdervorstadt  
Vorlage: 00737/2011  
Fraktionen/Stadtvertreter/Ortsbeiräte  
Antrag Fraktion Unabhängige Bürger
20. Sicherung Waisenhausgärten  
Vorlage: 00734/2011  
Fraktionen/Stadtvertreter/Ortsbeiräte  
Antrag Stadtvertreter Herr Manfred Strauß
21. Namensgebung Kita "Future-kids" im Mueßer Holz  
Vorlage: 00745/2011  
Fraktionen/Stadtvertreter/Ortsbeiräte  
Antrag Ortsbeirat Mueßer Holz
22. Entwicklung eines "Bürgerparks Großer Dreesch"  
Vorlage: 00743/2011  
Fraktionen/Stadtvertreter/Ortsbeiräte  
Antrag CDU/FDP-Fraktion

23. Änderung der Geschäftsordnung der Stadtvertretung der Landeshauptstadt Schwerin  
Vorlage: 00751/2011  
Fraktionen/Stadtvertreter/Ortsbeiräte  
Antrag SPD-BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN-Fraktion
24. Einsparung Haushalt  
Vorlage: 00736/2011  
Fraktionen/Stadtvertreter/Ortsbeiräte  
Antrag Stadtvertreter Herr Manfred Strauß
25. Änderung des Gesellschaftsvertrages der Gesellschaft für Beteiligungsverwaltung Schwerin mbH  
Vorlage: 00749/2011  
Fraktionen/Stadtvertreter/Ortsbeiräte  
Antrag SPD-BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN-Fraktion, Fraktion DIE LINKE zurückgezogen
26. Projekt NKHR - Schulungsinformationen für die Gremien  
Vorlage: 00696/2010  
II / Finanzen, Jugend und Soziales
27. Prüfung zur Verlagerung des Recyclinghofes in Lankow  
Vorlage: 00741/2011  
Fraktionen/Stadtvertreter/Ortsbeiräte  
Antrag CDU/FDP-Fraktion
28. Gewinnung von zukünftigen Fachkräften  
Vorlage: 00744/2011  
Fraktionen/Stadtvertreter/Ortsbeiräte  
Antrag CDU/FDP-Fraktion
29. Umgang mit Ausstellungen im öffentlichen Raum  
Vorlage: 00740/2011  
Fraktionen/Stadtvertreter/Ortsbeiräte  
Antrag CDU/FDP-Fraktion, Fraktion Unabhängige Bürger, Stadtvertreter Herr Manfred Strauß
30. Berichtsanträge
  - 30.1. Bericht über den Umsetzungsstand zum "Bündnis für biologische Vielfalt"  
Vorlage: 00752/2011  
Fraktionen/Stadtvertreter/Ortsbeiräte  
Antrag SPD-BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN-Fraktion
  - 30.2. Liegenschaften nach Verbilligungsrichtlinie des Bundes  
Vorlage: 00735/2011  
Fraktionen/Stadtvertreter/Ortsbeiräte  
Antrag Stadtvertreter Herr Manfred Strauß

31. Akteneinsichten

- 31.1. Akteneinsicht  
Vorlage: 00742/2011  
Fraktionen/Stadtvertreter/Ortsbeiräte  
Antrag CDU/FDP-Fraktion

## Protokoll:

### Öffentlicher Teil

#### zu 1 Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

##### Bemerkungen:

1.

Der Stadtpräsident eröffnet die 17. Sitzung der Stadtvertretung, begrüßt die anwesenden Mitglieder der Stadtvertretung, der Verwaltung und die Gäste und stellt die form- und fristgerechte Ladung zur Sitzung der Stadtvertretung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

2.

Der Stadtpräsident informiert die Stadtvertretung, dass von „TV-Schwerin“ die Zulassung von Kameraaufnahmen beantragt worden ist. Der Stadtpräsident weist auf das Verfahren hin. Auf Anfrage des Stadtpräsidenten wird von keinem Mitglied der Stadtvertretung Widerspruch gegen die Aufnahmen erhoben.

3.

Folgender Antrag wird von der Antragstellerin für die heutige Sitzung von der Tagesordnung zurückgezogen:

Tagesordnungspunkt 11  
DS 00681/2010 Antrag Fraktion Unabhängige Bürger  
„Grünflächensatzung“

4.

Die Stadtvertretung bestätigt die vorstehende Tagesordnung **einstimmig**.

#### zu 2 Berichterstattung des Seniorenbeirates der Landeshauptstadt Schwerin

##### Bemerkungen:

Herr Wendt, Vorsitzender des Seniorenbeirates der Landeshauptstadt Schwerin, trägt den Bericht vor.

Eine Aussprache erfolgt nicht.

#### zu 3 Mitteilungen des Stadtpräsidenten

##### Bemerkungen:

1.

Der Stadtpräsident informiert über die im nicht öffentlichen Teil der Sitzung der Stadtvertretung am 24.01.2011 gefassten Beschlüsse:

zu TOP 27.1, DS 00707/2011

Die Oberbürgermeisterin wird beauftragt, einen Bericht des Bauprojektes „Aubachbrücke“ vorzulegen.

zu TOP 27.2, DS 00705/2011

Die Oberbürgermeisterin wird beauftragt, eine Berichterstattung über die Verhandlungen zum bislang nicht umgesetzten Konzept des Obdachlosenheims in der Anne-Frank-Straße vorzulegen.

zu TOP 28, DS 00650/2010

Der 2. Zusatzvereinbarung zum Geschäftsanteilskauf- und Abtretungsvertrag Sozios gemäß Beschlussvorlage wird zugestimmt.

zu TOP 29, DS 00619/2010

Ankauf der insgesamt 11.618m<sup>2</sup> großen Flurstücke 237, 241/1, 241/2 und 241/4 der Flur 3 in der Gemarkung Mueß, belegen in der Mendelejewstraße  
Verkauf des 7.099m<sup>2</sup> großen Flurstückes 210 der Flur 2 in der Gemarkung Zippendorf, belegen an der Pilaer Straße

zu TOP 30, DS 00623/2010

Verkauf des 340 m<sup>2</sup> großen bebauten Grundstückes Goethestr. 31, Flurstück 63 der Flur 45, Gemarkung Schwerin

zu TOP 31, DS 00660/2010

Darlehensaufnahme zur Finanzierung von Investitionen der Schweriner Abwasserentsorgung, Eigenbetrieb der Landeshauptstadt Schwerin

2.

Der Stadtpräsident informiert weiterhin, dass am 22.02.2011 die Gründungsveranstaltung für das Aktionsbündnis „Gemeinsam für ein friedliches und weltoffenes Schwerin“ im Demmlersaal des Rathauses stattfindet. Der Stadtpräsident wird im Namen der Stadtvertretung die Gründungserklärung mitunterzeichnen.

3.

Am 25.01.2011 fand eine Gesprächsrunde mit dem Stadtpräsidenten und Herrn Prof. Simon sowie Herrn Haesener statt. Dabei ging es insbesondere um die Frage, wie die Informationen über die Möglichkeiten eines Sozialsystems – sowohl staatlich als auch darüber hinaus – an Betroffene und deren Angehörige gebracht werden kann. In diesem Zusammenhang weist der Stadtpräsident auf den geplanten parlamentarischen Abend der Sozialverbände am 31.05.2011 in Schwerin hin.

4.

Weiterhin informiert der Stadtpräsident, dass sich der Ältestenrat am 01.02.2011 zu einer Gesprächsrunde mit dem Verein „Lokale Agenda Schwerin e.V.“ getroffen hat. Im Ergebnis der Beratungen wurde vorgeschlagen, dass der Verein – der auf Initiative der Stadt gegründet wurde – sich in den Fraktionen vorstellt. Sollte weiterer Gesprächsbedarf bestehen, ist ein parlamentarischer Abend im Herbst vorgesehen.

5.

Die Fraktion Unabhängige Bürger und der Stadtvertreter Herr Manfred Strauß haben mit Schreiben vom 31.01.2011 angezeigt, dass sie eine Zählgemeinschaft für den Hauptausschuss bilden.



6.

Der Stadtpräsident informiert die Stadtvertretung über seine Aktivitäten seit der letzten Sitzung:

- 27.01.2011 Gedenkkonzert für die Opfer des Nationalsozialismus im Konservatorium
- 28.01.2011 Veranstaltung 20 Jahre Schullandheime in M-V
- 31.01.2011 20 Jahre Diakoniewerk Neues Ufer in Rampe sowie Gratulation an den Geschäftsführer des Diakoniewerkes Neues Ufer Herrn Bernd Budde zum 60. Geburtstag
- 01.02.2011 Einweihung Gedenktafel Ludwig Bölkow in der Franz-Mehring-Straße
- 02.02.2011 Neujahrsempfang HELIOS-Kliniken Schwerin
- 06.02.2011 Siegerehrung beim 11. Internationalen D-Junioren-Hallenfußballturnier

#### zu 4 **Mitteilungen der Oberbürgermeisterin**

##### Bemerkungen:

1.

Die Mitteilungen der Oberbürgermeisterin sind den Mitgliedern der Stadtvertretung zur Sitzung schriftlich übersandt worden.

2.

Des Weiteren informiert die Oberbürgermeisterin über folgende Themen:

Die Oettinger Brauerei in Schwerin kündigt eine erhebliche strukturelle Veränderung an. Von April 2011 an soll in der kleinsten Brauerei der Unternehmensgruppe kein Bier mehr produziert werden. Die Produktion werde nach Braunschweig verlagert. Schwerin solle ein Dienstleistungszentrum für Brauereiprodukte werden. Denkbar sei etwa die Herstellung von Bierwürze zur Produktion von Malzzucker. Rund 30 Beschäftigte würden weiter in der Logistik arbeiten. Wie viele der anderen 50 Arbeitsplätze erhalten werden können, sei noch nicht klar. Die Oberbürgermeisterin und der Beigeordnete Herr Dr. Wolfram Friedersdorff zeigten gegenüber der Geschäftsführung der Brauerei Gesprächsbedarf an.

Die Oberbürgermeisterin weist auf einen Dissens in der Führungsspitze der Verwaltung hin. Dieser besteht zwischen der Oberbürgermeisterin und dem Beigeordneten Herrn Dieter Niesen hinsichtlich der Verhandlungen zu den Leistungsentgelten für die Kindertagesstätten und den damit verbundenen Personalschlüssel. Dieser Dissens wird in den zuständigen Ausschüssen weiter beraten.

**zu 5 Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 16. Sitzung der Stadtvertretung am 24.01.2011**

**Beschluss:**

Die Sitzungsniederschrift der 16. Sitzung der Stadtvertretung vom 24.01.2011 wird bestätigt.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig beschlossen

**zu 6 Personelle Veränderungen**

**Bemerkungen:**

Der Stadtvertreter Herr Manfred Strauß erklärt seinen Rücktritt als Mitglied aus dem Beirat der Gesellschaft für Beteiligungsverwaltung Schwerin mbH. Die Stadtvertretung nimmt dies zur Kenntnis.

**Beschluss:**

**Antrag CDU/FDP-Fraktion**

**Ausschuss für Schule, Sport und Kultur**

Die Stadtvertretung wählt Herrn Rüdiger Mevius als stellvertretendes Mitglied in den Ausschuss für Schule, Sport und Kultur.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig beschlossen

**zu 7 Leitbild Schwerin 2020  
Vorlage: 00405/2010/1**

**Bemerkungen:**

**Ergänzungsantrag CDU/FDP-Fraktion**

Die Stadtvertretung beschließt zur o. g. Vorlage folgende Ergänzung:

Im Kapitel "Gesundheit und Erholung" beim Leitziel "Wasser- und Naturtourismus ausbauen" wird folgender neuer Satz 4 eingefügt:

"Die Anbindung des Schweriner Außensees durch einen Kanal über Wismar an die Ostsee würde nicht nur dem Wassertourismus, sondern der Entwicklung der gesamten Region einen gewaltigen Schub geben."

**Abstimmungsergebnis:**

bei 27 Dafür-, sieben Gegenstimmen und neun Stimmenthaltungen beschlossen

**Beschluss:**

1. Die Stadtvertretung beschließt das Leitbild »Schwerin 2020: offen – innovativ – lebenswert«. (in der Fassung des zuvor beschlossenen Ergänzungsantrages)
2. Die Stadtvertretung nimmt die Leitprojekte in der Anlage zum Leitbild zur Kenntnis.
3. Die Verwaltung wird beauftragt, der Stadtvertretung im Rahmen von Statusberichten alle 2 Jahre über den Stand der Umsetzung der Leitprojekte zu berichten.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig beschlossen

**zu 8      Beitritt zur Metropolregion Hamburg  
Vorlage: 00635/2010**

**Bemerkungen:**

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtvertretung folgende geänderte Beschlussfassung:

Die Oberbürgermeisterin wird beauftragt, für die Landeshauptstadt Schwerin eine Mitgliedschaft in der Metropolregion Hamburg anzustreben und die dazu erforderlichen Erklärungen abzugeben sowie die dazu ansonsten erforderliche Tätigkeit zu entfalten.

Der Stadtvertretung ist halbjährlich ein Tätigkeits- und Sachstandsbericht vorzulegen, erstmals zur Sitzung der Stadtvertretung im September 2011.

**Beschluss:**

Die Oberbürgermeisterin wird beauftragt, für die Landeshauptstadt Schwerin eine Mitgliedschaft in der Metropolregion Hamburg anzustreben und die dazu erforderlichen Erklärungen abzugeben sowie die dazu ansonsten erforderliche Tätigkeit zu entfalten.

Der Stadtvertretung ist halbjährlich ein Tätigkeits- und Sachstandsbericht vorzulegen, erstmals zur Sitzung der Stadtvertretung im September 2011.

**Abstimmungsergebnis:**

mehrheitlich bei einer Gegenstimme und zwei Stimmenthaltungen beschlossen

**zu 9      Schulung Umgang mit Demenzkranken  
Vorlage: 00682/2010**

**Beschluss:**

Die Stadtvertretung beauftragt die Oberbürgermeisterin, alle Angestellten der Stadtverwaltung, die Publikumsverkehr haben, im Umgang mit Demenzkranken zu schulen. Darüber hinaus prüft die Oberbürgermeisterin, ob im Rahmen der Öffnungszeiten des Stadthauses am Samstag dem Zentrum für Demenz

Schwerin Räumlichkeiten für kostenlose Beratungsangebote überlassen werden können.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig beschlossen

**zu 10      Umsetzung der UN-Konvention über die Rechte der Menschen mit Behinderungen - Aktionsplan für die Landeshauptstadt Schwerin  
Vorlage: 00678/2010**

**Bemerkungen:**

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtvertretung folgende geänderte Beschlussfassung:

In Schwerin ist ein Aktionsplan zur Umsetzung der UN-Konvention zu erarbeiten. Besonderes Augenmerk soll dabei auf die Zusammenarbeit mit den Betroffenen gelegt werden. Ziel ist es, langfristige und teure Maßnahmen zu identifizieren und kurzfristig finanzierbare Maßnahmen möglichst zeitnah umzusetzen. Defizite und entsprechende Lösungsvorschläge sollten möglichst konkret aufgezeigt werden. Der Plan sollte stetig fortgeschrieben werden.

**Beschluss:**

In Schwerin ist ein Aktionsplan zur Umsetzung der UN-Konvention zu erarbeiten. Besonderes Augenmerk soll dabei auf die Zusammenarbeit mit den Betroffenen gelegt werden. Ziel ist es, langfristige und teure Maßnahmen zu identifizieren und kurzfristig finanzierbare Maßnahmen möglichst zeitnah umzusetzen. Defizite und entsprechende Lösungsvorschläge sollten möglichst konkret aufgezeigt werden. Der Plan sollte stetig fortgeschrieben werden.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig beschlossen

**zu 11      Grünflächensatzung  
Vorlage: 00681/2010**

**Bemerkungen:**

Die Antrag stellende Fraktion zieht ihren Antrag für die heutige Sitzung zurück.

**zu 12      Einrichtung eines Gebäudes zur Nutzung für Wohnungslose  
Vorlage: 00534/2010**

**Bemerkungen:**

I.

Der Stadtpräsident informiert die Stadtvertretung über folgenden Sachstand:

In Folge der Ausschussberatungen und der Einwohnerversammlung, die am 11.02.2011 in der Aula des Goethe-Gymnasiums stattfand, gab es Anfragen von

Bürgerinnen und Bürgern, von den Fraktionen sowie der Stadtvertreterin Frau Karla Pelzer. Die Beantwortung der Anfragen zur Sitzung des Hauptausschusses vom 15.02.2011 liegt der Stadtvertretung vor und ist in die Informationssysteme eingestellt.

Der Oberbürgermeisterin wurden im Rahmen der Einwohnerversammlung 442 Unterschriften der Aktion „Kein Obdachlosenheim in der Kita Kirschblüte“ überreicht. Der Vorsitzende des Ortsbeirates Weststadt, Herr Schult, hat am 14.02.2011 weitere 552 Unterschriften nachgereicht.

Weiterhin liegt dem Stadtpräsidenten ein Schreiben des Ortsbeirates Weststadt vor, in dem der Ortsbeirat Weststadt das Beratungsverfahren in den Fachausschüssen dahingehend kritisiert, dass die Stellungnahme des Ortsbeirates keine Berücksichtigung in den Beratungen gefunden hat.

Des Weiteren liegt dem Stadtpräsidenten ein Schreiben von einer Bürgerin (Frau Engfer) vom 13.02.2011 vor. Frau Engfer beantragt die Vertagung des Tagesordnungspunktes 12 „Einrichtung eines Gebäudes zur Nutzung für Wohnungslose“ für die heutige Sitzung.

Die Rechtsabteilung hat diesen Antrag mit folgendem Ergebnis bewertet:

Weder nach der Kommunalverfassung noch nach unserer Hauptsatzung, noch nach der Geschäftsordnung werden den Bürgerinnen und Bürgern hierfür unmittelbare Antragsbefugnisse eingeräumt. Auch nach § 5 Hauptsatzung bestehen lediglich um die dortigen Maßgaben eingeschränkte Beteiligungsrechte. Nur Mitglieder der Stadtvertretung bzw. Fraktionen und die Oberbürgermeisterin sind berechtigt, einen entsprechenden Antrag zu stellen.

Frau Engfer wurde hierüber mit Schreiben vom 15.02.2011 informiert

## II.

Es liegt ein **Ergänzungsantrag des Ortsbeirates Weststadt** vor:

Sollte die Stadtvertretung der Beschlussvorlage zustimmen, werden nachstehende Forderungen für den Standort Mittelweg gestellt:

1. Vorrangige Vergabe an kirchliche Betreiber
2. Neubau einer Straßenbeleuchtung für den Mittelweg
3. Neubau eines mit Bordstein eingefassten Fußweges für den Mittelweg
4. Ausreichende Umzäunung des Grundstückes Mittelweg 9 zu den anliegenden Gärten und dem ehemaligen KIB „Vorwärts“
5. Sicherstellung einer kontinuierlichen Straßenkehrung des Mittelweges zur Beseitigung der Glasscherben
6. Sicherstellung eines ständigen Winterdienstes des Mittelweges
7. Errichtung von ausreichenden Aufenthalts- und Bewegungsplätzen im Außenbereich des Obdachlosenheimes
8. Nachnutzung der in unmittelbarer Nachbarschaft liegenden in Kürze verwilderten Kleingärten
9. Berücksichtigung dieser Forderungen in der Wirtschaftlichkeitsberechnung, der Kostenplanung und den Verträgen.“

### III.

Der Stadtpräsident erläutert das beabsichtigte Abstimmungsverfahren zur Beschlussvorlage DS 00534/2010 „Einrichtung eines Gebäudes zur Nutzung für Wohnungslose“ und zum Ergänzungsantrag des Ortsbeirates Weststadt.

Nach Zustimmung der Beschlussvorlage DS 00534/2010 „Einrichtung eines Gebäudes zur Nutzung für Wohnungslose“ wird der Ergänzungsantrag des Ortsbeirates zur Abstimmung gestellt.

Daraufhin beantragt die CDU/FDP-Fraktion, die Punkte 4 und 7, 1, 8 und 9 sowie 2, 3, 5 und 6 jeweils en bloc abzustimmen. Die Punkte 2, 3, 5 und 6 sollen im Sinne eines Prüfantrages abgestimmt werden.

Die Stadtvertretung erhebt keinen Widerspruch.

Der Stadtpräsident stellt nach Beschlussfassung zur Beschlussvorlage den Ergänzungsantrag des Ortsbeirates Weststadt zur Abstimmung.

### **IV. Abstimmung zum Ergänzungsantrag des Ortsbeirates Weststadt**

Sollte die Stadtvertretung der Beschlussvorlage zustimmen, werden nachstehende Forderungen für den Standort Mittelweg gestellt:

#### Punkte:

4. Ausreichende Umzäunung des Grundstückes Mittelweg 9 zu den anliegenden Gärten und dem ehemaligen KIB „Vorwärts“
7. Errichtung von ausreichenden Aufenthalts- und Bewegungsplätzen im Außenbereich des Obdachlosenheimes

#### **Abstimmungsergebnis:**

einstimmig bei einer Stimmenthaltung beschlossen

#### Punkte:

1. Vorrangige Vergabe an kirchliche Betreiber
8. Nachnutzung der in unmittelbarer Nachbarschaft liegenden in Kürze verwilderten Kleingärten
9. Berücksichtigung dieser Forderungen in der Wirtschaftlichkeitsberechnung, der Kostenplanung und den Verträgen

#### **Abstimmungsergebnis:**

einstimmig bei vier Stimmenthaltungen abgelehnt

#### Punkte (als Prüfaufträge):

2. Neubau einer Straßenbeleuchtung für den Mittelweg
3. Neubau eines mit Bordstein eingefassten Fußweges für den Mittelweg
5. Sicherstellung einer kontinuierlichen Straßenkehrung des Mittelweges zur Beseitigung der Glasscherben
6. Sicherstellung eines ständigen Winterdienstes des Mittelweges

#### **Abstimmungsergebnis:**

bei 22 Dafür-, 21 Gegenstimmen beschlossen

### **Beschluss:**

1.

Die Stadtvertretung beschließt, die Unterbringung wohnungsloser Menschen von der Unterkunft in der Anne-Frank-Straße 51/52 in das Gebäude Mittelweg 9 (ehemals Kindertagesstätte „Kirschblüte“) zu verlegen.

Der Eigenbetrieb Zentrales Gebäudemanagement Schwerin (ZGM) wird beauftragt, das in seinem Sondervermögen befindliche und derzeit als Kindertagesstätte genutzte Gebäude auf dem Grundstück Mittelweg 9 in 19059 Schwerin für eine langfristige, mindestens zwanzigjährige Nutzung zur Unterbringung wohnungsloser Menschen herzurichten und spätestens zum 1. Oktober 2011 einem Betreiber zu überlassen.

Das Gebäude soll für alternative Wohnformen für wohnungslose Menschen betrieben werden.

Die laufenden und investiven Kosten sind über eine Kostenmiete auf Basis der tatsächlichen Aufwendungen unter Berücksichtigung der Gebäudenutzungsdauer zu refinanzieren.

2.

Folgende Forderungen sind bei der Herrichtung der Einrichtung zu berücksichtigen:

- Ausreichende Umzäunung des Grundstückes Mittelweg 9 zu den anliegenden Gärten und dem ehemaligen KIB „Vorwärts“
- Errichtung von ausreichenden Aufenthalts- und Bewegungsplätzen im Außenbereich des Obdachlosenheimes

3. Zur Herrichtung der Einrichtung sind folgende Forderungen zu prüfen:

- Neubau einer Straßenbeleuchtung für den Mittelweg
- Neubau eines mit Bordstein eingefassten Fußweges für den Mittelweg
- Sicherstellung einer kontinuierlichen Straßenkehrung des Mittelweges zur Beseitigung der Glasscherben
- Sicherstellung eines ständigen Winterdienstes des Mittelweges

### **Abstimmungsergebnis:**

mehrheitlich bei einer Gegenstimme beschlossen (Abstimmungsergebnis zur Beschlussvorlage)

zu 13

**Bericht zur Situation der sozialen Beratungs- und Betreuungsangebote  
Vorlage: 00654/2010**

### **Beschluss:**

Die Stadtvertretung nimmt den Bericht zur Situation der sozialen Beratungs- und Betreuungsangebote zur Kenntnis.

### **Abstimmungsergebnis:**

zur Kenntnis genommen

**zu 14      Unterstützung Kinderschutzbund  
Vorlage: 00739/2011**

**Bemerkungen:**

1.  
Anträge, die nicht vom Hauptausschuss vorberaten sind, müssen auf Antrag der Oberbürgermeisterin, eines Fünftels aller Stadtvertreter oder einer Fraktion dem Hauptausschuss zur Vorberatung zugewiesen werden (§ 8 Abs. 3 Geschäftsordnung der Stadtvertretung). Die Fraktion DIE LINKE und die SPD-BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN-Fraktion beantragen die Überweisung.

**2. Geschäftsordnungsantrag**

a)  
Die CDU/FDP-Fraktion und die Fraktion Unabhängige Bürger beantragen gemäß § 28 der Geschäftsordnung der Stadtvertretung von dieser abzuweichen und beantragen zugleich über den Antrag abzustimmen.

b)  
Die Stadtvertreterin Frau Silke Gajek widerspricht dem Antrag auf Abweichung von der Geschäftsordnung.

c)  
Daraufhin ruft der Stadtpräsident den Geschäftsordnungsantrag der CDU/FDP-Fraktion und der Fraktion Unabhängige Bürger zur Abstimmung auf.

**Abstimmungsergebnis:**

Bei 20 Dafürstimmen ist der Geschäftsordnungsantrag abgelehnt. Die hierfür erforderliche Mehrheit wurde nicht erreicht ( § 28 Abs. 2 Geschäftsordnung der Stadtvertretung).

3.  
Das Mitglied der Stadtvertretung Herr Peter Brill bittet darum, den Antrag vorbehaltlich der Zustimmung des Hauptausschusses in den Jugendhilfeausschuss am 02.03.2011 zu verweisen, da der Hauptausschuss erst am 01.03.2011 tagt.  
Gegen dieses Verfahren erheben die Mitglieder der Stadtvertretung keinen Widerspruch.

**Beschluss:**

Der Antrag wird in den Hauptausschuss verwiesen.

**zu 15      Benennung eines Platzes im Ortsteil Mueßer Holz als "Keplerplatz"  
Vorlage: 00750/2011**

**Bemerkungen:**

1.  
Anträge, die nicht vom Hauptausschuss vorberaten sind, müssen auf Antrag der



Oberbürgermeisterin, eines Fünftels aller Stadtvertreter oder einer Fraktion dem Hauptausschuss zur Vorberatung zugewiesen werden (§ 8 Abs. 3 Geschäftsordnung der Stadtvertretung). Die CDU/FDP-Fraktion beantragt die Überweisung.

2.  
Nach erfolgter Aussprache zum Antrag zieht die CDU/FDP-Fraktion ihren Antrag auf Überweisung in den Hauptausschuss zurück.

3.  
Der Stadtpräsident stellt den Antrag zur Abstimmung.

#### **Beschluss:**

Die Stadtvertretung beschließt, dass der im Mueßer Holz gelegene bisher unbenannte Platz, nördlich begrenzt von der Max-Planck-Straße, östlich begrenzt von der Lise-Meitner-Straße und westlich begrenzt von der Straßenbahntrasse entlang der Hamburger Allee (Haltestelle Keplerstraße) als „Keplerplatz“ benannt wird.

#### **Abstimmungsergebnis:**

einstimmig bei vier Stimmenthaltungen beschlossen

#### **zu 16      Bedarfsampel an der Gadebuscher Straße Vorlage: 00747/2011**

#### **Bemerkungen:**

Es erfolgt eine verbundene Aussprache zu den Tagesordnungspunkten 16 und 17.

#### **Beschluss:**

Die Stadtvertretung fordert die Oberbürgermeisterin auf, die bereits vorhandene Bedarfsampel an der Gadebuscher Straße, Höhe Haltestelle "Lankow Siedlung", mit einem akustischen und/oder taktiken Signalgeber auszustatten.

#### **Abstimmungsergebnis:**

einstimmig bei einer Stimmenthaltung beschlossen

#### **zu 17      Blindengerechte Ausstattung von Lichtsignalanlagen Vorlage: 00746/2011**

#### **Bemerkungen:**

1.  
Es erfolgt eine verbundene Aussprache zu den Tagesordnungspunkten 16 und 17.

2.  
Anträge, die nicht vom Hauptausschuss vorberaten sind, müssen auf Antrag der Oberbürgermeisterin, eines Fünftels aller Stadtvertreter oder einer Fraktion dem Hauptausschuss zur Vorberatung zugewiesen werden (§ 8 Abs. 3

Geschäftsordnung der Stadtvertretung).  
Die Fraktion DIE LINKE beantragt die Überweisung.

**Beschluss:**

Der Antrag wird in den Hauptausschuss verwiesen.

**zu 18      Radweg nach Consrade**  
**Vorlage: 00738/2011**

**Bemerkungen:**

1.  
Anträge, die nicht vom Hauptausschuss vorberaten sind, müssen auf Antrag der Oberbürgermeisterin, eines Fünftels aller Stadtvertreter oder einer Fraktion dem Hauptausschuss zur Vorberatung zugewiesen werden (§ 8 Abs. 3 Geschäftsordnung der Stadtvertretung). Die SPD-BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN-Fraktion beantragt die Überweisung.
2.  
Nach erfolgter Aussprache zum Antrag zieht die SPD-BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN-Fraktion ihren Antrag auf Überweisung in den Hauptausschuss zurück.
3.  
Der Stadtpräsident stellt den Antrag zur Abstimmung.

**Beschluss:**

Die Oberbürgermeisterin möge die Kosten prüfen, die der Radweg nach Consrade a) durch den Wald und b) durch das Mueßer Holz erfordert. Ebenfalls ist zu prüfen, wie viele Baumfällungen bei der Variante durch den Wald notwendig sind. Die Ergebnisse der Prüfung sind in der nächsten Stadtvertreterversammlung vorzustellen.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig bei drei Stimmenthaltungen beschlossen

**zu 19      Parkplatzsituation in den Stadtteilen Schelfstadt und Werdervorstadt**  
**Vorlage: 00737/2011**

**Bemerkungen:**

1.  
Es liegt ein Ersetzungsantrag der Fraktion DIE LINKE vor:  
  
„Die Oberbürgermeisterin wird beauftragt, bis zum 30.06.2011 zur Parkplatzsituation in den Stadtteilen Schelfstadt und Werdervorstadt zu berichten. Der Bericht soll eine Analyse der aktuellen Situation enthalten und aufzeigen, ob Veränderungen in der Parkplatzsituation erforderlich sind und wo seitens der Verwaltung ggf. steuernd eingegriffen werden kann.“
2.  
Der Stadtpräsident stellt gemäß § 14 Absatz 3 der Geschäftsordnung der

Stadtvertretung den Antrag der Fraktion Unabhängige Bürger DS 00737/2011 „Parkplatzsituation in den Stadtteilen Schelfstadt und Werdervorstadt“ zuerst zur Abstimmung, da dieser Antrag der weitestgehende ist.

Mit der Zustimmung zum Antrag der Fraktion Unabhängige Bürger hat sich eine Abstimmung zum Ersetzungsantrag der Fraktion DIE LINKE erübrigt.

**Beschluss:**

Die Oberbürgermeisterin wird beauftragt, bis zum 30.06.2011 ein Parkplatzkonzept für die Stadtteile Schelfstadt und Werdervorstadt zu erarbeiten. Dieses soll ausgehend vom derzeitigen Angebot aufzeigen, welche Veränderungen in der Parkplatzsituation erforderlich sind.

**Abstimmungsergebnis:**

bei 23 Dafür-, 15 Gegenstimmen und drei Stimmenthaltungen beschlossen

**zu 20**     **Sicherung Waisenhausgärten**  
**Vorlage: 00734/2011**

**Beschlussvorschlag:**

Die Stadtvertretung möge beschließen, die Oberbürgermeisterin zu beauftragen, auf die LEG einzuwirken, die Waisenhausgärten zu sichern. T.: sofort

**Beschluss:**

Die Stadtvertretung lehnt den Antrag ab.

**Abstimmungsergebnis:**

mehrheitlich bei sieben Dafürstimmen und einigen Stimmenthaltungen abgelehnt

**zu 21**     **Namensgebung Kita "Future-kids" im Mueßer Holz**  
**Vorlage: 00745/2011**

**Bemerkungen:**

Die Fraktion DIE LINKE beantragt Rederecht zum Tagesordnungspunkt für die Geschäftsführerin der Kita gGmbH Frau Anke Preuß.

Die Stadtvertretung erhebt keinen Widerspruch.

**Beschlussvorschlag:**

Die Oberbürgermeisterin wird auch als Gesellschafterin der Kita GmbH aufgefordert, dafür Sorge zu tragen, dass die Kita am Mueßer Berg einen kindgemäßen, ortsbezogenen deutschen Namen erhält.

**Beschluss:**

Die Stadtvertretung lehnt den Antrag ab.

**Abstimmungsergebnis:**

bei 10 Dafür-, 28 Gegenstimmen und zwei Stimmenthaltungen abgelehnt

**zu 22      Entwicklung eines "Bürgerparks Großer Dreesch"  
Vorlage: 00743/2011**

**Bemerkungen:**

Anträge, die nicht vom Hauptausschuss vorberaten sind, müssen auf Antrag der Oberbürgermeisterin, eines Fünftels aller Stadtvertreter oder einer Fraktion dem Hauptausschuss zur Vorberatung zugewiesen werden (§ 8 Abs. 3 Geschäftsordnung der Stadtvertretung). Die CDU/FDP-Fraktion beantragt die Überweisung.

**Beschluss:**

Der Antrag wird in den Hauptausschuss verwiesen.

**zu 23      Änderung der Geschäftsordnung der Stadtvertretung der Landeshauptstadt  
Schwerin  
Vorlage: 00751/2011**

**Bemerkungen:**

Anträge, die nicht vom Hauptausschuss vorberaten sind, müssen auf Antrag der Oberbürgermeisterin, eines Fünftels aller Stadtvertreter oder einer Fraktion dem Hauptausschuss zur Vorberatung zugewiesen werden (§ 8 Abs. 3 Geschäftsordnung der Stadtvertretung). Die SPD-BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN-Fraktion beantragt die Überweisung.

**Beschluss:**

Der Antrag wird in den Hauptausschuss verwiesen.

**zu 24      Einsparung Haushalt  
Vorlage: 00736/2011**

**Beschlussvorschlag:**

Die Stadtvertretung möge beschließen, die Oberbürgermeisterin zu beauftragen, ein Konzept für den Sportpark Lankow mit einer Gesamtfinanzierungsübersicht vorzulegen. T.: sofort

**Beschluss:**

Die Stadtvertretung lehnt den Antrag ab.

**Abstimmungsergebnis:**

mehrheitlich bei fünf Dafürstimmen und drei Stimmenthaltungen abgelehnt

**zu 25**      **Änderung des Gesellschaftsvertrages der Gesellschaft für  
Beteiligungsverwaltung Schwerin mbH  
Vorlage: 00749/2011**

**Bemerkungen:**

Die Antrag stellenden Fraktionen ziehen ihren Antrag zurück.

**zu 26**      **Projekt NKHR - Schulungsinformationen für die Gremien  
Vorlage: 00696/2010**

**Beschluss:**

Die Stadtvertretung nimmt die Informationen zu den beabsichtigten Schulungsmaßnahmen zur Kenntnis und bestätigt die vorgesehenen Schulungstermine am 30. Mai und 29. August 2011.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig beschlossen

**zu 27**      **Prüfung zur Verlagerung des Recyclinghofes in Lankow  
Vorlage: 00741/2011**

**Bemerkungen:**

Anträge, die nicht vom Hauptausschuss vorberaten sind, müssen auf Antrag der Oberbürgermeisterin, eines Fünftels aller Stadtvertreter oder einer Fraktion dem Hauptausschuss zur Vorberatung zugewiesen werden (§ 8 Abs. 3 Geschäftsordnung der Stadtvertretung). Die Fraktion DIE LINKE beantragt die Überweisung.

**Beschluss:**

Der Antrag wird in den Hauptausschuss verwiesen.

**zu 28**      **Gewinnung von zukünftigen Fachkräften  
Vorlage: 00744/2011**

**Bemerkungen:**

Anträge, die nicht vom Hauptausschuss vorberaten sind, müssen auf Antrag der Oberbürgermeisterin, eines Fünftels aller Stadtvertreter oder einer Fraktion dem Hauptausschuss zur Vorberatung zugewiesen werden (§ 8 Abs. 3 Geschäftsordnung der Stadtvertretung). Die CDU/FDP-Fraktion beantragt die Überweisung.

**Beschluss:**

Der Antrag wird in den Hauptausschuss verwiesen.

**zu 29      Umgang mit Ausstellungen im öffentlichen Raum  
Vorlage: 00740/2011**

**Beschlussvorschlag:**

Die Oberbürgermeisterin unterrichtet den Hauptausschuss im Vorfeld beabsichtigter Ausstellungen mit politischem Hintergrund, sofern sie im öffentlichen Raum im Zuständigkeitsbereich der Landeshauptstadt Schwerin (z.B. Stadthaus) gezeigt werden sollen. Hierbei werden sowohl Informationen über den Initiator als auch über Inhalt und Ausgestaltung der Ausstellung vorgelegt.

**Beschluss:**

Die Stadtvertretung lehnt den Antrag ab.

**Abstimmungsergebnis:**

bei 16 Dafür-, 19 Gegenstimmen abgelehnt

**zu 30      Berichtsanhträge**

**zu 30.1    Bericht über den Umsetzungsstand zum "Bündnis für biologische Vielfalt"  
Vorlage: 00752/2011**

**Beschluss:**

Die Oberbürgermeisterin wird beauftragt, über den Stand der Umsetzung von Handlungsschwerpunkten der Verwaltung im Rahmen des „Bündnis für biologische Vielfalt“ zu berichten. Der Bericht soll insbesondere die vorgesehenen Initiativen zur Förderung der Biodiversität in der Landeshauptstadt Schwerin mit konkreten Terminsetzungen und Handlungsschwerpunkten darstellen.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig beschlossen

**zu 30.2    Liegenschaften nach Verbilligungsrichtlinie des Bundes  
Vorlage: 00735/2011**

**Beschluss:**

Die Stadtvertretung beschließt, die Oberbürgermeisterin zu beauftragen, einen vollständigen Bericht über die städtischen Liegenschaften, die nach der Verbilligungsrichtlinie des Bundes nach der Wende erworben worden sind, mit den in der Begründung angeführten Inhalten vorzulegen T.: sofort

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig beschlossen

**zu 31 Akteneinsichten**

**zu 31.1 Akteneinsicht  
Vorlage: 00742/2011**

**Beschluss:**

Die Stadtvertretung gewährt der CDU/FDP-Fraktion und der Fraktion Unabhängige Bürger gemäß § 34 Absatz 4 Kommunalverfassung Mecklenburg-Vorpommern Akteinsicht in alle Verwaltungsvorgänge, die die Thematik „Straßenbeleuchtung“ in Schwerin betreffen. Dabei sind insbesondere die Unterlagen von 2007 – 2010 inklusive aller Verträge, Ausschreibungen und Jahresabschlüsse gemeint.

Die Akteneinsicht für die CDU/FDP-Fraktion werden die Stadtvertreter Gerd Güll und Klaus Lemke ab Mitte der 7. KW vornehmen.  
Die Akteneinsicht für die Fraktion Unabhängige Bürger wird der Stadtvertreter Rolf Steinmüller vornehmen.

**Abstimmungsergebnis:**

zur Kenntnis genommen

Stephan Nolte

---

Vorsitzender

Frank Czerwonka

---

Protokollführer